

Inhaltsverzeichnis Jahrgang 2002*

Januar

KOMMENTAR

- Aufgepasst!**
Nina Oral 1

IMPULS DER WISSENSCHAFT

- Dammschnitt, Geburtspositionen, Verletzungsrisiko*
Keine Geburtssituation kann negativ bewertet werden 9
- enterale Ernährung, Bauchlagerung, Intensivpflege*
Bauchlage schließt enterale Ernährung bei beatmeten Patienten nicht aus 9

AKTUELLES

- MEDICA, Pflegeforum, Haftungsrecht*
MEDICA 2001 in Düsseldorf:
Money, Märkte, Möglichkeiten
Nina Oral und Katrin Balzer 10

PFLEGEPRAXIS

- Hörgerät, Kommunikation, Schwerhörigkeit*
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde – Teil 3:
Regeln für den Umgang mit Hörgeräten
Rudolf Blankenhahn 13
- außerklinische Geburt, Geburtshaus, Qualitätsmanagement*
Gebären im Geburtshaus:
Wo das Vertrauen zu Hause ist
Nina und Pasi Kela 18
- Geburtshilfe, Kommunikation, Migration*
Betreuung von Migrantinnen:
Ethnisch-kulturelle Aspekte
Matthias David und Theda Borde 21

- Geburtshilfe, Ernährung, Migration*
Ernährung von Schwangeren und Wöchnerinnen in anderen Kulturen:
Vier Frauen und die besondere Kraft einer Suppe
Theresia Jörg 25

KINDERKRANKENPFLEGE

- Bonding, Geburtshilfe, ethnologische Aspekte*
Bonding:
Die wichtigste Bindung des Lebens
Nina König 29
- ethische Entscheidungen, Intensivpflege, Neonatologie*
Das sehr kleine Frühgeborene:
Vertrauen auf den Lebenswillen
Annett Kalbér 33
- binasale CPAP-Beatmung, Intensivpflege, Neonatologie*
Mit der Erfahrung wächst die Akzeptanz:
Vor- und Nachteile der binasalen CPAP-Beatmung
Ulrike Monninger 37

IM GESPRÄCH

- Mutter-Kind-Einheit, Wochenbettdepression*
Betreuung von Frauen mit Wochenbettdepression:
Ein Projekt für den Weg zurück zum Glück
Interview mit Petra Bösser und Annette Ernste ... 40

PFLEGEWISSENSCHAFT

- Fort- und Weiterbildung, Pflegekonzept, Wochenbettpflege*
Umsetzung neuer Betreuungsformen in der Entbindungsstation:
Die Qualität der Fort- und Weiterbildung bestimmt den Erfolg
Martina Hasseler 43
- Autonomie, BIOMED II, informierte Zustimmung*
Autonomie der Wöchnerinnen:
Unterschiedliche Sichtweisen von Müttern und Betreuungspersonen
Anja Schopp 48

* Das Stichwortverzeichnis beginnt auf S. 15

VON FALL ZU FALL

- Commotio cerebri, Gestationsdiabetes, Fallbeispiel*
Lernen in der Pflege:
Ein Unglück kommt selten allein
Nina und Pasi Kela 53

PFLEGEMANAGEMENT

- Basel II, Eigenkapitalvereinbarung, Rating*
Vorbereitungen auf die Eigenkapitalvereinbarung
– Teil 4:
Ist Ihr Marketing fit für ein Rating?
Gerd Maria Strauch und Wolfgang Steinhaus ... 55

ALTENPFLEGE

- Berufsethik, Heimgesetz, Pflege-Qualitätssicherungsgesetz*
Umgang mit alten Menschen:
Berufsethos im Spiegel der neuen Gesetze
Friedrich Haarhaus 59

DOKUMENTATION PFLEGEWISSENSCHAFT

- Autonomie, BIOMED II, informierte Zustimmung*
Autonomie, Privatsphäre und informierte Zustimmung:
**Ein BIOMED II-Forschungsprojekt mit Patienten und
Pflegepersonen in fünf europäischen Ländern**
Marianne Arndt, Maritta Välimäki, Helena Leino-Kilpi,
Anne Scott, Theo Dassen, Maria Gasull, Chrissyoul
Lemonidou

Februar

KOMMENTAR

- Schieflage**
Nina Oral 75

IMPULS DER WISSENSCHAFT

- Beatmung, Beatmungfilter, Pneumonierisiko*
Beatmungfilter und Pneumonierisiko:
Offene Fragen und erste Antworten 83
- Demenz, Kommunikation, Pflegekonzept*
Es ist noch Raum für mehr Kommunikation 83

VOR ORT

- Intensivpflege, Knochenmarktransplantation (KMT), Stammzell-
transplantation (SZT)*
KMT-/SZT-Kongress der Pflege in Marburg:
Wege der Unterstützung in extremen Lebenssituationen
Rita Wandel 84

PFLEGEPRAXIS

- Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten, Ohrentropfen*
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde – Teil 4:
Pro und Contra beim Einsatz von Ohrentropfen
Gilfe und Michael Reiß 86

- Gemeinsame Mahlzeiten, Psychiatrie*
Gemeinsame Mahlzeiten in der Psychiatrie
Alltagsschule oder Zwangsverpflichtung?
Lutz Felgner 89

- Medizinproduktegesetz, Medizinprodukte-Betreiberverordnung,
Einmalprodukte*
Resterilisierung von Einmalprodukten:
Spiel mit dem Risiko
Hans Haindl 91

- Hygieneplan, Infektionsschutzgesetz, katheterassoziierte
Harnwegsinfektion*
Erstellung und Umsetzung von Hygieneplänen:
Blinde Übernahme ist verboten
Maria-Theresia Linner 99

- Händehygiene, Intensivpflege, nosokomiale Infektion*
Compliance bei der Händedesinfektion:
Intensivstationen auf dem Prüfstand
Tim Eckmanns 103

IM GESPRÄCH

- Flächendesinfektion, nosokomiale Infektion*
Flächendesinfektion im Krankenhaus:
**„Deutschland ist Nummer 1 im Desinfizieren,
aber trotzdem kein Gewinner“**
Interview mit Franz Daschner 107

VON FALL ZU FALL

- Fallbeispiel, Polytrauma, Verbandwechsel*
Lernen in der Pflege:
Wunde Punkte
Nina und Pasi Kela 109

PFLEGEWISSENSCHAFT

- Dekubitusprävalenz, Dekubitusrisiko, Humboldt-Universität Berlin*
Dekubitusprävalenz – eine Studie in elf Gesundheits-
einrichtungen:
Zahlen, die warnen
Projektgruppe „Dekubitusprävalenz“ an der Humboldt-
Universität zu Berlin 111

PFLEGEPÄDAGOGIK

- HIV, AIDS, handlungsorientierter Unterricht, Unterrichtsentwurf*
Pflege von Patienten mit HIV und AIDS:
Unterricht im Zeichen der roten Schleife
Andreas Blank 115

RECHTSFRAGEN

- Infektionsschutz, HIV, AIDS, Virushepatitis*
Virushepatitis und HIV/AIDS:
Patienten und Personal müssen geschützt werden
Thomas Molkentin 121

PFLEGEMANAGEMENT

- Basel II, Eigenkapitalvereinbarung, Rating*
Vorbereitungen auf die Eigenkapitalvereinbarung – Teil 5:
Rating – die Kommunikation mit der Bank
Gerd Maria Strauch und Wolfgang Steinhaus ... 125

<i>Führungsstil, Mitarbeitermotivation, Personalentwicklung</i>	
Mitarbeitermotivation:	
Flexibel führen verspricht Erfolg	
Christian Löffing	129

SELBSTPFLEGE

<i>Burnout-Syndrom, Lebensbalance, Life-Leadership, Zeitmanagement</i>	
Life-Leadership:	
Die Lebensbalance wahren	
Lothar J. Seiwert	133

DOKUMENTATION BERUFSPOLITIK

<i>Berufspolitik, NRW, Pflegekammer</i>	
Memorandum zur Kammer für Pflegeberufe	
Jens Albrecht, Brigitte Lachmann, Heinz Günter Niehus und Ulrich Sölken	

März

KOMMENTAR

Am Scheideweg	
Nina Oral	153

IMPULS DER WISSENSCHAFT

<i>Desinfektion, Händehygiene, Venenverweilkanülen</i>	
Periphere Venenverweilkanülen: Das Problem liegt auf der Hand	
	162

<i>Dialyse, Durst</i>	
Durst bei Dialysepatienten	
	162

AKTUELLES

<i>Reform der Pflegeausbildung, Robert Bosch Stiftung</i>	
Streitgespräch zur Zukunft der Pflegeausbildung:	
Die Suche nach Konsens hat Konsens	
Katrin Balzer	164

PFLEGEPRAXIS

<i>Blutung, Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten, Notfall</i>	
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde – Teil 5:	
Blutungen im HNO-Bereich erfordern schnelles Handeln	
Gilfe und Michael Reiß	167

<i>Deutsche Stiftung Organtransplantation, Organspende</i>	
Die Deutsche Stiftung Organtransplantation:	
Partnerin des Krankenhauses	
Doris Gabel und Heiner Smit	171

<i>Apnoe-Test, Hirntod, Organspende</i>	
Organspende, -vermittlung und -übertragung:	
Im Auftrag für das Leben	
Carl-Ludwig Fischer-Fröhlich, Elisabeth Eichmann und Claudia Jakusch	173

<i>Hirntod, Intensivpflege, Organspende</i>	
Die Pflege eines potenziellen Organspenders:	
Hirntod ... und nun?	
Joachim Henske	179

<i>Organspende, Angehörige, Erfahrungsbericht</i>	
Entscheidung für die Organspende:	
Wenn das Schicksal die Wirklichkeit einholt	
Heike Schmidt	183

<i>Eurotransplant, Transplantationsgesetz, Transplantationszentrum am Klinikum Stuttgart</i>	
Arbeit im Transplantationszentrum am Klinikum Stuttgart:	
Vor der Organvermittlung wird gerechnet	
Martin Kalus	187

<i>Aktivitäten des täglichen Lebens, Nierentransplantation, terminale Niereninsuffizienz</i>	
Pflege eines Patienten mit Nierentransplantation:	
Geprägt durch veränderte Lebensaktivitäten	
Angelika Eil und Patricia Fischer	191

<i>Herztransplantation, Organspende, spezielle Pflegemaßnahmen</i>	
Spezielle Pflegemaßnahmen nach orthotoper Herztransplantation:	
Ziel ist ein unabhängiges Leben	
Sabine Missing	197

IM GESPRÄCH

<i>Arbeitskreis Transplantationspflege, AKTX Pflege e.V.</i>	
Arbeitskreis Transplantationspflege:	
Eine Plattform für die Pflegenden	
Interview mit Dorothea Theune	201

VON FALL ZU FALL

<i>chronische Glomerulonephritis, Dialyse, Fallbeispiel</i>	
Lernen in der Pflege:	
Anschluss an das Leben	
Projektgruppe „Problemorientiertes Lernen“	203

RECHTSFRAGEN

<i>Intensivpflege, Haftung, Qualifikationsmängel</i>	
Sorgfalt in der Intensivpflege:	
Station mit höchsten Anforderungen	
Thomas Molkentin	205

SELBSTPFLEGE

<i>Stressformen, Stressmanagement, Selbsttest</i>	
Stress – Ursachen, Reaktionen, Management:	
Jeder kennt ihn, keiner mag ihn	
Thomas Eckardt	208

AUSLAND

<i>Australien, Palliativpflege, Sterbebegleitung</i>	
Sterbebegleitung in Australien:	
Erlebnisse am anderen Ende der Welt	
Michaela Schnur	213

DOKUMENTATION ETHIK

Empathie, Ethik, Sterbebegleitung

Darfst du so sterben, wie ich das will?

Wenn ein Patient stirbt ... Konflikte zwischen Empathie und konkurrierenden „Einstellungen“

Christel Plenter

April

KOMMENTAR

Loslassen

Nina Oral 229

IMPULS DER WISSENSCHAFT

Brustkrebs, Patienteninformation, Internet

Brustkrebs im World Wide Web 238

Intensivpflege, Thromboseprophylaxe

Thromboseprophylaxestrümpfe werden uneinheitlich angewandt 238

AKTUELLES

Gesundheitsreform, Kostenexplosion, Krankenversicherung

Kranke Kassen und Patienten:

Ein Reformvorschlag

Frank Fickenscher 239

ACENDIO, Klassifikationen, Pflegediagnosen

Spezielle ACENDIO-Konferenz in Wien:

Die Welt der Pflegesprache ist noch nicht rund

Antje Strobel 240

PFLEGEPRAXIS

Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten, Inhalationstherapie, Aerosole

Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde – Teil 6:

Inhalationstherapie – was Celsius schon wusste

Gilfe und Michael Reiß 243

kultursensible Pflege, Menopause

Eine besondere Lebensphase im Spiegel der Kulturen:

Den Blick auf die Wechseljahre wechseln

Kerstin Averkamp 247

Intranet, Krankenhausinformations- und -kommunikationssystem (KIKS), Unfallkrankenhaus Berlin-Marzahn

Einblicke in das Unfallkrankenhaus Berlin:

Was nicht auf dem Papier steht

Katrin Balzer 251

EDV, Handheld, Pflegedokumentation

Mobile digitale Pflegedokumentation:

Damit die Zettelwirtschaft ein Ende hat

Michael Breuer 254

EDV, Pflegediagnosen, Klinik für Tumorbologie Freiburg

Pflegediagnosen und EDV-gestützte Pflegedokumentation:

Der pflegebezogene Zustand aus pflegerischer Sicht

Margit Wolf 257

PFLEGEMANAGEMENT

EDV, diagnosebezogene Tätigkeitsanalyse (DTA), mobile

Datenerfassung

Diagnosebezogene Tätigkeitsanalyse:

Spart Zeit und liefert Argumente

Christian J. Lanz und Winfried Zinn 262

Personalentwicklung, Bewerberauswahl, Personalbedarf

Bewerberauswahl in der Pflege:

Mit einem Methoden-Mix die richtige

Entscheidung treffen

Christian Löffing und Heinrich Wottawa 267

Interdisziplinarität, Projektarbeit, Projektauftrag

Die Bedeutung eines Projektauftrages:

Die schriftliche Fixierung erhöht die Verbindlichkeit

Werner Salveter 271

Arbeitsbelastung, Burnout-Syndrom, Pflegekonzept

Arbeitsbedingungen in der Pflege:

Innovationen zur ganzheitlichen Verbesserung

Mathias Hertel, Peter Schreiner und Ilga Vossen . . 275

IM GESPRÄCH

Humor, Stressabbau

Humortraining:

Mit einem Lachen den Alltag meistern

Interview mit Martina Houben 279

PUBLIC HEALTH

Altenpflege, Berufsdermatosen, Hautschutz

Kosten-Nutzen-Analyse:

Prävention von Berufsdermatosen in der Altenpflege

Ludger Batzdorfer, Ulrike Klippel und Hans Jürgen

Schwanitz 281

VON FALL ZU FALL

Fallbeispiel, Kokainvergiftung, Sucht

Lernen in der Pflege:

Schnee von gestern

Nina und Pasi Kela 287

PFLEGEWISSENSCHAFT

International Classification for Nursing Practice (ICNP),

Klassifikationen, Pflegediagnosen

Modernes Datenmanagement mit der ICNP:

Von der lokalen Patientenakte zum

internationalen Vergleich

Matthias Hinz und Frank Dörre 289

DOKUMENTATION BERUFSPOLITIK

Frauenberuf, Geschichte der Pflege, Pflegeberuf

Krankenpflege als Frauenberuf

Wie und warum erfolgte die Verweiblichung

der Pflege

Gabriele Schmitz

KOMMENTAR

- Jungfernfahrt**
Nina Oral 305

IMPULS DER WISSENSCHAFT

- Arbeitsklima, Bezugspflege, Demenz*
Das Arbeitsklima darf nicht vernachlässigt werden 313
- Notfall, Reanimation, Senioreneinrichtung*
Eine Grenzfrage: Reanimationsversuche in Senioreneinrichtungen 313

VOR ORT

- Altenpflege, Caritas-Altenzentrum St. Josef (Köln), Reportage*
Zu Besuch im Caritas-Altenzentrum St. Josef, Köln:
Treffpunkt Leben
Katrin Balzer 314

PFLEGEPRAXIS

- Ein- und Ausfuhr, Flüssigkeitsbilanz, Trinkgewohnheit*
Trinken aus ernährungsmedizinischer Sicht – Teil 1:
Wasser ist ein Lebenselixier – auch im Alter
Klaudia Pütz und Sven-David Müller 317
- präsenile Demenz, ambulante Versorgung, soziale Netzwerke*
Präsenile Demenz:
Alt in einem jungen Körper
Ria Eerland-de Jong 321
- Demenz, Kommunikation, Sprachfähigkeit*
Kommunikation mit Dementen:
Die Sprachfähigkeiten gehen verloren
Svenja Sachweh 325
- Altenpflege, Demenz, Gewalt*
Gewalt in der Pflege von Menschen mit Demenz:
Im Angesicht der Menschenwürde
Rolf D. Hirsch 331
- Altenpflege, Demenz, Gewalt*
Strategien gegen Gewalt in der Pflege alter Menschen:
Keine Macht der Ohnmacht
Susanne Stromberg 337
- Altenheim, Demenz, Gerontopsychiatrie*
Pflege und demenzgerechte Strukturen im Altenheim:
Wohlbefinden und Geborgenheit vermitteln
Sven Lind 341
- Demenz, Internet, Morbus Alzheimer*
Alzheimer-Krankheit:
Information und Rat aus dem Internet
Jochen Gust 347
- Angehörige, Gerontopsychiatrie, Pflegekonzept*
Angehörigenarbeit:
Die Entlassungsvorbereitungen beginnen bei der Aufnahme
Susanne Häckel 353

IM GESPRÄCH

- Medizinprodukte-Betreiberverordnung, Pflegebett, Sicherheit*
Gefahrenquelle Pflegebett:
Was Hersteller und Betreiber tun können
Interview mit Stephanie Schmitz und
Torsten Stademann 358
- Altenpflege, Theaterstück, King Kongs Töchter*
Leben und Pflegen im Altenheim:
Gefangen im Netz der Sehnsüchte
Interview mit Theresia Walser 361

VON FALL ZU FALL

- Demenz, Fallbeispiel, Validation*
Lernen in der Pflege:
So nah und doch so fern
Projektgruppe „Problemorientiertes Lernen“ 363

PFLEGEMANAGEMENT

- Begutachtung, MDK (Medizinischer Dienst der Krankenversicherung), Pflegebedürftigkeit*
Tipps zur Begutachtungssituation:
MDK – Mit dem Gutachter eine Sprache sprechen
Ronald Schaupeter 365

AMBULANTE PFLEGE

- ambulante gerontopsychiatrische Versorgung, Case Management, Vernetzung*
Ambulante Gerontopsychiatrische Zentren:
Kooperation über institutionelle Grenzen hinweg
Petra Keppler 367

PFLEGEPÄDAGOGIK

- Gerontopsychiatrie, Weiterbildung, Curriculum*
Weiterbildung zur Pflegefachkraft in der Gerontopsychiatrie:
Ein Curriculum im Zeichen der Begegnung von Mensch zu Mensch
Claudia Stiller-Harms 369

DOKUMENTATION ETHIK

- Angehörige, Ethik, Patientenorientierung*
Angehörige – stören sie die Pflege?
Pia Haas-Unmüßig

KOMMENTAR

- Perspektivenwechsel**
Nina Oral 385

IMPULS DER WISSENSCHAFT

- Cochrane, Dekubitusprophylaxe, Dekubitustherapie*
Unter der Lupe: Prophylaxe und Behandlung von Dekubitus 394

Intensivpflege, Röntgen-Thorax-Untersuchung
**Regelmäßige Röntgen-Thorax-Untersuchungen –
eine unnütze Routine?** 394

AKTUELLES

Altenhilfe, EQUAL-Projekt, Qualifizierung
EQUAL-Projekt zur Qualifizierung in der Altenhilfe:
Partnerschaft für bessere Arbeitsplätze
Manfred Giesing 395

PFLEGEPRAXIS

Flüssigkeitsbedarf, Flüssigkeitsbilanz, enterale Ernährung
Trinken aus ernährungsmedizinischer Sicht – Teil 2:
Wichtig ist eine ausgeglichene Bilanz
Klaudia Pütz und Sven-David Müller 397

Wundauflagen, Wundbehandlung, Wundreinigung
Konzept für eine phasenadaptierte Wundbehandlung:
Von A wie Alginate bis V wie Vakuumversiegelung
Katja Wallenfang 401

Ulcus cruris, Kompressionsverband, Wundbehandlung
Ganzheitliche Versorgung einer Patientin mit Ulcus cruris:
Damit das Leben nicht zur Wunde wird
Simone Phillip und Susanne Emanuelsson 406

Vakuumversiegelung, V.A.C.-Therapie, Wundbehandlung
Einsatz der V.A.C.-Therapie in der Allgemeinchirurgie:
Problemwunden bleibt die Luft weg
Claudia Kusel 408

parastomale Fisteln, Stomaversorgung, Wundbehandlung
Versorgung von Patienten mit Fisteln im parastomalen
Bereich:
Es gibt keine Rezepte
Marianne Peters-Gawlik 413

CINCA-Syndrom, Pädiatrie, Wundbehandlung
Wundversorgung bei einer Patientin mit CINCA-Syndrom:
Erfolgsfaktor vernetztes Handeln
Stefan Roales-Welsch 417

ALTENPFLEGE

Wundanamnese, Wundbehandlung, Wundmanagement
Viel Engagement in Sachen Wunde:
Porträt eines Beauftragten für Wundmanagement
Petra Keppler 420

IM GESPRÄCH

Deutsche Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung
(DGfW)
Wohin geht die DGfW?
Aufgeschobene Visionen
Interview mit Wolfgang Vanscheidt 423

VON FALL ZU FALL

Atemtraining, Tracheostoma, Fallbeispiel
Lernen in der Pflege:
(K)ein Pflegefall
Nina und Pasi Kela 425

PFLEGEMANAGEMENT

EDV, Kostenanalyse, Wunddokumentation
EDV-gestützte Wunddokumentation:
Alle gewünschten Daten sind jederzeit abrufbar
Astrid Schramm und Christian Franken 427

RECHTSFRAGEN

Delegation, Durchführungsverantwortung, Spritzenschein
Der Spritzenschein:
Kein Freibrief für den Delegierenden
Volker Großkopf 432

PUBLIC HEALTH

Altenhilfe, Bedürfnisorientierung, Migration
Migration und Altenhilfe:
Die Hilfen müssen den Bedürfnissen entsprechen
Süleyman Gögercin 435

PFLEGEWISSENSCHAFT

Kommunikation, kultursensible Pflege, Pflegeanamnese
Kommunikation mit ausländischen Patienten:
Mehr als eine Verständigung mit Händen und Füßen
Gaby Voigt 439

DOKUMENTATION PFLEGEPRAXIS

EDV, Leistungserfassung, Pflegedokumentation
**Das INtensivPflege Und LeistungserfassungsSystem
(INPULS) am Universitätsklinikum Heidelberg**
Christine Faschingbauer und Ingo Eck

Juli

KOMMENTAR

Fall ins Sommerloch
Nina Oral 457

IMPULS DER WISSENSCHAFT

Cochrane, medizinische Fehler
Fehlern keine Chance geben 466

katheterassoziierte Harnwegsinfektion, nosokomiale Infektion,
Robert Koch-Institut
Harnwegsinfektionen gehen zurück 466

AKTUELLES

Altenpflege 2002, Altenpflegepreis, Dekubitusprophylaxe
Altenpflege 2002 in Hannover:
Praxis, Politik und Preise
Nina Oral 468

Gesundheitsreform, Hauptstadtkongress „Medizin und Gesund-
heit“, Interdisziplinarität
Hauptstadtkongress „Medizin und Gesundheit“:
Pflege kann Chancen nutzen – wenn die Politik mitspielt
Petra Keppler 470

PFLEGEPRAXIS

- Ohrreinigung, Wattestäbchen, Zerumen*
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde – Teil 7:
Wattestäbchen haben im Ohr nichts zu suchen
Gilfe und Michael Reiß 472

- MRSA-Infektion, Multiresistenz, nosokomiale Infektion, Staphylokokkus aureus*
Maßnahmenplan beim Auftreten von MRSA:
Die Resistenzlage wird immer problematischer
Sektion „Hygiene in der ambulanten und stationären Kranken- und Altenpflege/Rehabilitation“ der DGKH 474

- Anaphylaxie, Bienen-/Wespenallergie, Hyposensibilisierung*
Hyposensibilisierung bei Insektengiftallergie:
Kleine Tiere – große Wirkung
Peter Reiser-Perić und Susanne Schiller 480

AMBULANTE PFLEGE

- apallisches Syndrom, Heimbeatmung, Rehabilitation*
Pflege eines beatmeten Kindes in der häuslichen Umgebung – Teil 1:
Rehabilitationschancen bewahren
Kirsten Mainzer 485

IM GESPRÄCH

- Afghanistan, Entwicklungshilfe, Kinderberg International e.V.*
Nothilfe in Afghanistan:
Auf der Suche nach der verlorenen Lebenszeit
Interview mit Suzana Lipovac, Anette Müller und Wiltrud Nicke 489

VON FALL ZU FALL

- Aggression, Fixierung, Fallbeispiel*
Lernen in der Pflege:
Fix und fertig
Nina und Pasi Kela 491

PFLEGEWISSENSCHAFT

- klinische Homogenität, Leistungsbezug, Pflegediagnosen*
Erklärung des unterschiedlichen Pflegeaufwandes pro DRG:
Was Pflegediagnosen leisten können
Dieter Baumberger 493

- Leistungserfassung, Pflegeaufwand, Qualitätssicherung*
Leistungserfassung in der Pflege (LEP®):
Denn sie wissen, was sie tun
Michael Isfort 497

- Einschätzungsinstrument, Gütekriterien, Pflegeabhängigkeitsskala*
Die Pflegeabhängigkeitsskala (PAS):
Das Maß ist die Unabhängigkeit
Christa Lohrmann 501

- Personalbedarf, Pflegeleistungen, Pflegezeitbemessungsverfahren, PLAISIR®*
Pflegezeit- und Personalbedarfsermittlung mit PLAISIR:
Antworten auf viele Fragen
Rolf Gennrich 507

PFLEGEMANAGEMENT

- Behandlungspfade, Patientenorientierung, Prozessqualität*
Ein Weg zu mehr Patientenorientierung:
Alles spricht für multiprofessionelle Behandlungspfade
Käte Harms und Susanne Dieffenbach 511

AUSLAND

- Schweiz, Gesundheitswesen, Krankenversicherungsgesetz*
Das Gesundheitswesen der Schweiz:
Bund, Kantone und Gemeinden arbeiten Hand in Hand
Christoph Pieper 516

DOKUMENTATION ETHIK

- Ethik, Fürsorgepflicht, Krankenhaus*
Blinde Flecken in der Fürsorgepflicht gegenüber dem Patienten
Wolfgang M. Heffels

August

KOMMENTAR

- Das Fieber steigt**
Nina Oral 531

IMPULS DER WISSENSCHAFT

- Hormontherapie, koronare Herzkrankheit, Postmenopause*
Hormontherapie nach der Menopause: Präventive Wirkungen im Zwielicht 538

- Biografiearbeit, Demenz, Pflegeheim*
Menschen mit Demenz im Pflegeheim: Zu Hause in der Fremde? 538

AKTUELLES

- Sommerakademie, DRG, Kommunikation*
VI. Sommerakademie in Baden-Baden:
„Machbar ist vieles, man muss es nur tun“
Katrin Balzer und Nina Oral 539

VOR ORT

- Deutsche Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung (DGfW), Wundbehandlung*
6. DGfW-Kongress in Hamburg:
Offene Wunden und offene Fragen
Katrin Balzer 542

PFLEGEPRAXIS

- Medizinproduktegesetz, Thromboseprophylaxestrümpfe, Wiederaufbereitung*
Anforderungen an die Aufbereitung von Thromboseprophylaxestrümpfen:
Scout im Begriffsdschungel
Hartmut Gamm 543

Alkoholkrankheit, Alkoholentzugsbehandlung, Abstinenz
 Neue ganzheitliche Behandlungsstrategien der
 Alkoholkrankung:
Ziel ist die Abstinenz
 Jörg Andreas Nikitopoulos und Bernhard
 Croissant 545

Alkoholprobleme, motivierende Gesprächsführung, Krankenhaus
 Patienten mit Konsum, Missbrauch und Abhängigkeit
 von Alkohol:
Augen auf im Krankenhaus
 Ulfert Hapke und Katrin Stegemann 551

*Alkoholkrankheit, alkoholassoziierte Organschäden, Projekt-
 gruppe-Alkohol*
 Alkoholassoziierte Organschäden:
Die Folgen tragen viele Namen
 Projektgruppe-Alkohol am Klinikum
 Riesa-Großenhain 556

Alkoholkrankheit, Angehörige, Selbsthilfegruppe
 Alkoholiker-Selbsthilfegruppe:
Steiniger Weg zum trockenen Leben
 Elisabeth Meier 562

AMBULANTE PFLEGE

*apallisches Syndrom, Basale Stimulation®, spezielle Pflege-
 maßnahmen*
 Pflege eines beatmeten Kindes in der häuslichen
 Umgebung – Teil 2:
Stimulieren statt resignieren
 Kirsten Mainzer 563

IM GESPRÄCH

Alkoholkrankheit, Abstinenz, Erfahrungen eines Betroffenen
 Leben nach dem Alkohol:
Eine Frage des Tempos
 Interview mit Ralf Cieslarzyk 567

VON FALL ZU FALL

Alkoholproblem, Delirium, Fallbeispiel
 Lernen in der Pflege:
Zu viel zum Wohl
 Nina und Pasi Kela 569

PFLEGEWISSENSCHAFT

*Hildegard Peplau, Pflegekraft-Patient-Beziehung, Primary
 Nursing*
 Von der Theorie zur Praxis:
**Peplau, Primary Nursing und Pflege in der
 Psychosomatik**
 Inken Albrecht 571

Pflegeaufwand, Pflegebedürftigkeit, Pflegeleistungen
 Darstellung von Pflegebedürftigkeit und Pflege-
 aufwand:
Was medizinische Diagnosen nicht leisten können
 Claudia Pohl 576

PFLEGE PÄDAGOGIK

Ausbildungsbeginn, Schülerhandbuch, Krankenpflegeschule
 Das Schülerhandbuch:
Ein Wegweiser für den Ausbildungsstart
 Ralph Bethke und Gisela Teske-Hampe 583

Krankenhausdirektorium, Krankenpflegegesetz, Schulleitung
 Der Arzt in der Schulleitung:
Alte Zöpfe abschneiden
 Bernard Bauschert 585

ETHIK

Alkoholkrankheit, Craving, Seelsorge
 Begleitung Alkoholkranker als psychologisch-
 philosophische Seelsorge:
Mensch und Handeln getrennt betrachten
 Rolf Seel 587

AUSLAND

Bachelor in Nursing, Fernstudium, Post-Registrations-Studiengang
 Pflege (fern)studieren in Australien:
An jedem Ort zu jeder Zeit
 Jürgen Lubrich 591

DOKUMENTATION PFLEGEMANAGEMENT

Mitarbeiterführung, Stationsleitung, Krankenhaus
**Mitarbeiterführung durch Stationsleitungen
 im Krankenhaus**
 Mechthild Gerdes

September

KOMMENTAR

Vom Ich zum Wir
 Katrin Balzer 607

IMPULS DER WISSENSCHAFT

Adipositas, Body Mass Index (BMI), Newcastle-1000-Familien-Studie
**Adipositas im Kindesalter muss keine Einbahn-
 straße sein** 615

beatmungsassoziierte Pneumonie, Lagerung, Pneumonieprophylaxe
**Beatmungsassoziierte Pneumonien: Einfluss der
 Lagerung ist zweifelhaft** 615

AKTUELLES/VOR ORT

Ausbildung, Berufspolitik, Krankenpflegegesetz
 Quo vadis, Pflege?
Eine Kritik der Vernunft
 Barbara Nasterlack 616

Ausbildung, Berufspolitik, Krankenpflegegesetz
 Entwurf eines Gesetzes über die Berufe in der
 Krankenpflege:
**Kleinster gemeinsamer Nenner oder brüchiger
 Kompromiss?**
 Colombine Eisele, Claudia Spranger, Elke Uzelmaier
 und Bärbel Wesselborg 623

Ausbildung, Berufspolitik, Krankenpflegegesetz
Gesetzentwürfe zur Änderung der Pflegeausbildung
– eine Stellungnahme:
Aufforderung zum Handeln
Gabi Engler und Monika Soder 628

Abschlussarbeiten, Pflegewissenschaft, Universität Witten/Herdecke
Präsentation studentischer Abschlussarbeiten:
Geteiltes Wissen ist bessere Praxis
Sabine Metzging 629

Aus-, Fort- und Weiterbildung, easySoft., EDV
easySoft.-Anwendertreffen in Berlin:
Fortschritt braucht oft einen Anstoß
Anne-Katrin Fabian 630

PFLEGEPRAXIS

metabolisches Syndrom, Wohlstandssyndrom, Zivilisationskrankheit
Metabolisches Syndrom:
In der Wohlstandsfall
Manja Riese und Astrid Knerr 631

Gicht, Hyperurikämie, diätetische Therapie
Diätetische Therapie bei Hyperurikämie und Gicht:
Rote Karte für Fleisch und Alkohol
Sven-David Müller 635

Geriatric, Hypothyreose, Hyperthyreose, Schilddrüsenerkrankung
Schilddrüsenerkrankungen im Alter:
Versteckte Symptome
Karl-Heinz Rudorff 639

PFLEGEWISSENSCHAFT

Mangelernährung, Beobachtungsstudie, Versorgungsoptimierung
Ernährung im Krankenhaus:
Das Essen wieder wichtig nehmen
Annette Hauenschild, Paul Eckert und Markus Lotz 643

IM GESPRÄCH

Gesundheitspolitik, Berufspolitik, Gesundheitssystem
Positionen zur Wahl:
Politik wirft der Pflege den Ball zu
Interview mit Ulla Schmidt und Horst Seehofer . . 648

VON FALL ZU FALL

Schilddrüsenerkrankung, Fallbeispiel
Lernen in der Pflege:
Eine schweißtreibende Geschichte
Nina und Pasi Kela 653

PFLEGEMANAGEMENT

Arbeitsstruktur, Kommunikation, Systemische Organisationsberatung
Systemische Organisationsberatung im Krankenhaus:
Kommunizieren – und zwar richtig
Ariane Bentner, Reiner Bundschu, Tatjana Müller und Sabine Strobach 655

RECHTSFRAGEN

Fragerecht, Personalplanung, Personalvertretung, Vertragsanbahnung
Begründung eines Arbeitsverhältnisses:
Personalplanung – was ist zu beachten?
Volker Großkopf und Michael Schanz 664

ETHIK

künstliche Ernährung, PEG-Sonde, Menschenwürde, Sterbehilfe
Künstliche Ernährung durch PEG-Sonden – eine ethische Orientierung:
Die Menschenwürde achten
Ulrich Eibach und Klaus Zwirner 669

DOKUMENTATION PFLEGEWISSENSCHAFT

Homosexualität, Pflege von homosexuellen Männern, Pflegeheim
Wie erleben homosexuelle Männer pflegerische Situationen?
Heiko Gerlach

Oktober

KOMMENTAR

Ganz neue Seiten
Katrin Balzer 685

IMPULS DER WISSENSCHAFT

Schlaganfall, neurologische rehabilitative Pflege
Forschung in der neurologischen rehabilitativen Pflege 692

Demenz, Tanztherapie, Pflegeheim
Tanzveranstaltungen als Pflegeintervention 692

AKTUELLES

Harndrang, Nykturie, Inkontinenz
Instabile Blase – Folgen und Behandlung:
Damit die Lebensqualität nicht verloren geht
Katrin Balzer 694

PFLEGEPRAXIS

Schockniere, Schockstadien, adult respiratory distress syndrome (ARDS)
Schock – Teil 1:
Schnelles Eingreifen ist lebensnotwendig
Mario Hohenegger 697

Bezugspflege, Rehabilitation, Schlaganfall
Bezugspflege in der neurologischen Rehabilitation:
Miteinander in Beziehung treten
Heike Thiele 701

Gesundheitsentwicklung, Kinästhetik, rückenschonendes Arbeiten
Kinästhetik in der Pflege:
Projekt Präoperative Anleitung
Rainer Achinger und Anni Steenebrügge 705

Bandscheibenoperation, Bandscheibenvorfall, „en bloc“-Mobilisation
Pflege nach Bandscheibenoperation:
Wenn der Rücken nicht mehr will
Alexandra Georg 709

Behinderung, Schlaganfall, Stroke Unit
Schlaganfall – Was nun?
Time is Brain
Silvia Rösing und Manuela Manger 713

M. Parkinson, Dopamin, Tremor
Pflege von Patienten mit Morbus Parkinson:
Immer wieder Rückmeldung geben
Georg Ebersbach 717

KINDERKRANKENPFLEGE

Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom, Hyperaktivität, hyperkinetisches Syndrom
Das Hyperkinetische Syndrom:
Mein kleines wildes Teufelchen
Sandra Busam 722

Interdisziplinarität, neurologische Pflege, Rehabilitation
Neurologische Rehabilitationspflege für Kinder und Jugendliche:
Einen Weg in die Zukunft ebnen
Rita Kuhlmann 725

AMBULANTE PFLEGE

amyotrophische Lateralsklerose (ALS), Heimbeatmung, Pflegeplanung
Pflege eines beatmungspflichtigen Patienten mit ALS:
Lebensmut trotz alledem
Kirsten Mainzer 730

IM GESPRÄCH

Deutsche Arbeitsgemeinschaft NeuroPflege (danp), Neurologie, Rehabilitation
Welche Pflege brauchen Menschen mit neurologischen Defiziten?
Die richtigen Reize setzen
Interview mit Susann Schultka und Reiner Henrich 734

VON FALL ZU FALL

Analgesie, postoperative Pflege, Fallbeispiel
Lernen in der Pflege:
Jenseits der Schmerzgrenze
Nina und Pasi Kela 737

PFLEGEWISSENSCHAFT

Mittelstrahlurin, quasi-experimentelle Studie, evidenzbasierte Pflege
Evidenzbasierte Pflege:
Gewinnung von Mittelstrahlurin – ein Grund zum Forschen?
Thorsten Jürs und Boris Krahe 739

Desinfektion der Harnröhrenöffnung, katheterassoziierte Harnwegsinfektionen, Richtlinien
Katheterisierung der Harnblase:
Im Zweifel für die Desinfektion
Hardy-Thorsten Panknin 744

SELBSTPFLEGE

Bewegungstraining, Pilates, Rückenschmerzen
Prophylaxe von Rückenbeschwerden mit Pilates-Training:
Eine gesunde Balance finden
Verena Geweniger 747

CAMPUS

Praxiseinsatz, Ausbildung, Erfahrungsbericht
Der erste Tag:
Wenn die Station zum Labyrinth der Unsicherheit wird
Dagmar Ehrhardt 750

DOKUMENTATION PFLEGEPRAXIS

Schlaganfall, Dysphagie, Essen und Trinken
Schluckstörungen nach einem Schlaganfall:
Worauf in der Pflege der Betroffenen zu achten ist
Paul van Keeken 2

Schlaganfall, Basale Stimulation®, Ganzkörperwaschung
Basal stimulierende Ganzkörperwaschung bei Hemiplegie
Peter Nydahl 5

Schlaganfall, Bewusstseinslage, Motorik, Leitlinien
Pflegeleitlinien der Deutschen Arbeitsgemeinschaft NeuroPflege e.V.
Reiner Henrich 9

November

KOMMENTAR

Präventiv leben
Katrin Balzer 763

IMPULS DER WISSENSCHAFT

perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA), koronare Herzkrankheit, Schlafstörung
Schlafstörungen von Patienten ein Jahr nach einer PTCA 770

Herzinfarkt, Myokardinfarktregister (MIR), maximale individuelle Therapie des akuten Myokardinfarktes (MITRA)
Soll und Ist in der Therapie des akuten Myokardinfarkts 770

PFLEGEPRAXIS

Antischockhose, Katecholamintherapie, Volumensubstitution
Schock – Teil 2:
Schocktherapie: Ohne Flüssigkeit geht es nicht
Mario Hohenegger 771

Defibrillator, Kardioversion, Herzrhythmusstörungen
 Synchronisierte Kardioversion:
Taktstock für harmonische Sinfonie des Herzens
 Christina Dolezal 775

Herzschrittmacher, passagerer Schrittmacher, Schrittmachereinstellung
 Pflege bei Herzschrittmachertherapie:
Die neue Vielfalt
 Erna Frank 779

Ballondilatation, Dissektion, PTCA
 Pflege von Patienten nach PTCA:
Mehr Aufklärung – weniger Angst
 Karin Großmann 783

Herzinsuffizienz, Herztransplantation, mechanische Herzunterstützungssysteme
 Pflege von Patienten mit Herzunterstützungssystemen:
Die Brücke zurück ins (fast) normale Leben
 Renata zu Dohna und Silke Strixner 787

intraaortale Ballongegenpulsation, kardiogener Schock, Linksherzversagen
 Pflege von Patienten mit intraaortaler Ballongegenpulsation (IABP):
Komplikationen rechtzeitig erkennen
 Volker Schmidtke 792

IM GESPRÄCH

Tod, Sterbehilfe, Patientenverfügung
 Wenn das Leben zu Ende geht:
„Wir dürfen nicht Sklaven des Machbaren sein“
 Interview mit Fred Salomon 795

VON FALL ZU FALL

koronare Herzkrankheit, PTCA, Fallbeispiel
 Lernen in der Pflege:
Herzensangelegenheiten
 Antje Tannen 797

PFLEGEMANAGEMENT

Admittation, Change-Management, DRG
 Change-Management in der Pflege aktiv gestalten:
Mit Hilfe der Admittation praxisnahe Lösungen finden
 Arno Schellenberg und Marina Freimuth 799

PUBLIC HEALTH

Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Risikofaktoren, Präventions-Erziehungs-Programm
 Das Präventions-Erziehungs-Programm (PEP) Nürnberg:
Gesunde Ernährung kann gelernt werden
 Peter Schwandt, Evelyn Liepold, Friederike Spörl-Springer 807

BERUFSPERSPEKTIVEN

Diabetesassistentin, Diabetesberaterin, Endokrinologie-Beraterin, Patientenschulung und -beratung
 Weiterbildung in der Patientenschulung und -beratung:
Chronisch kranke Menschen benötigen Hilfe zur Selbsthilfe
 Petra Mohr 809

ETHIK

Selbstbestimmung, Therapieabbruch, Therapiebegrenzung
 Therapiebegrenzung und -abbruch aus pflegerischer Sicht:
Die Menschenwürde darf nicht angetastet werden
 Christel Plenter 813

AUSLAND

Südafrika, Pflegestudium, soziale Gegensätze
 Erfahrungen von einem Auslandssemester in Südafrika:
Schwarz-weiße Nahaufnahmen
 Michael Buik 820

Südafrika, Auslandspraktikum, Pflegeausbildung
 Das System der Pflegeausbildung in Südafrika:
Land der Kontraste
 Katrin Winter 824

CAMPUS

Schülerstation, Primary Nursing, Ausbildung
 Schüler übernehmen einen Stationsbereich:
Proben für den Ernstfall
 Schülerinnen und Schüler der Krankenpflegeschule Rendsburg 828

DOKUMENTATION PFLEGE PÄDAGOGIK

Haut- und Körperpflege, Unterrichtskonzept, Schwesternschule Heidelberg
Verknüpfung der Ausbildungsintentionen „Selbstgesteuertes eigenverantwortliches Lernen“ und „Einübung manueller Fertigkeiten“ am Beispiel der Unterrichtseinheit „Haut- und Körperpflege“ im Pflegeunterricht
 Anja König, Carola Prüß

Dezember

KOMMENTAR

Die Wand der Wahrheit
 Katrin Balzer 843

AKTUELLES/VOR ORT

Pflegeausbildung, Berufspolitik, Robert Bosch Stiftung
 10 Jahre Pflege braucht Eliten:
Zeitenwechsel
 Katrin Balzer 850

DRG, Krankenversicherung, Pflegeüberleitung
 Pflorgetag der Helios-Kliniken Breisgau-Hochschwarzwald:
Pflegeüberleitung – ein Modell
 Hanna Lucassen 852

PFLEGEPRAXIS

Thromboseprophylaxe, Pflegekonzept, Qualitätssicherung
 Pflegekonzept Thromboseprophylaxe:
Auftrag an die Pflegewissenschaft
 Monika Rieckert 853

HIV, AIDS, Kombinationstherapien (HAART)
 Therapie bei HIV-Infektion:
HAART: Möglichkeiten und Grenzen
 Elke Lauenroth-Mai 857

AIDS, Immunschwäche, Interdisziplinarität
 Die Pflege von Menschen mit AIDS – ein Rück- und Ausblick:
Schrecken – Gewöhnung – Gleichgültigkeit
 Inge Banczyk und Klaus Huser 862

AMBULANTE PFLEGE

AIDS-Hilfe, ambulante Betreuung, Kombinationstherapien
 Spezialpflegedienst der AIDS-Hilfe Frankfurt:
„Es wird immer noch gestorben“
 Hanna Lucassen 865

IM GESPRÄCH

Pflegetheorien, Pflegepraxis, Ausbildung
 Pflegetheorien im Wandel der Zeit:
Auf der Suche nach dem Schlüssel zur Realität
 Interview mit Ruth Schröck 868

PFLEGEWISSENSCHAFT

Bedarf, Bedürfnisse, Beziehung
 Bedürfnisse anderer Menschen definieren:
Halbvoll oder halbleer? – Eine Frage des Dialoges
 Eva Knipfer 870

Bedürfnisse, Fähigkeiten, Unterstützung
 Das konzeptionelle Pflegemodell der FEDL:
Das Augenmerk auf die Fähigkeiten richten
 Barbara Messer 875

Autonomie, domino-coaching™, Pflegemodell
 Das therapeutische Modell domino-world™ im Praxistest:
Der Patient als Partner
 Elisabeth Schulte-Kuhnt 879

Interaktion, schwieriger Patient, Pflegebeziehung
 „Schwierige Patienten“:
Eine Frage der Beziehung
 Almut Hartenstein 883

PFLEGEMANAGEMENT

Nursing Development Units, Organisation der Pflege, Reflexion
 Das Burford-Modell für eine reflektierte Pflegepraxis:
Mehr als ein Leitbild
 Anneke de Jong 887

RECHTSFRAGEN

Arbeitsverhältnis, Kündigung, Kündigungsschutz
 Das Ende des Arbeitsverhältnisses:
Das Gesetz schützt Arbeitnehmer und Arbeitgeber
 Volker Großkopf und Michael Schanz 891

ETHIK

amnesty international, Berufspolitik, Menschenrechte
 Tag der Menschenrechte am 10. Dezember:
Pflegende gegen Willkür und Todesstrafe
 Gudrun Piechotta 898

AUSLAND

Entwicklungshilfe, HIV-Beratungszentrum, Ruanda
 Als AIDS-Fachkraft im Entwicklungsdienst:
Schritte über tausend Hügel
 Reinhild Schumacher 900

VON FALL ZU FALL

HIV, AIDS, Pflegeplanung, Fallbeispiel
 Lernen in der Pflege:
Der Kreis schließt sich
 Nina und Pasi Kela 903

CAMPUS

Modellprojekt, integrative Ausbildung, Interaktion
 Integrative Pflegeausbildung in Stuttgart:
Das Leben hat für das Lernen Modell gestanden
 Katrin Balzer 906

Pflegestudium, OStiPuG, Dekanekonferenz
 Organisation der Studierenden in Pflege- und Gesundheitswissenschaft:
Die Chance, Einfluss zu nehmen, besteht jetzt
 Stefanie Weiß 908

DOKUMENTATION PFLEGE PÄDAGOGIK

Ausbildung, Curriculum, Dokumentationsinstrument
Dokumentationssystem zur besseren Verzahnung von Theorie und Praxis
 Rainer Loose, Monika Goertler, Wiebke Börnecke

Autoren

- A**chinger, Rainer X 705
 Albrecht, Inken VIII 571
 Albrecht, Jens II Dok
 Arndt, Prof. Dr. Marianne I Dok
 Averkamp, Kerstin IV 247
- B**alzer, Katrin I 10
 III 164
 IV 251
 V 314
 VIII 538
 VIII 542
 IX 607
 X 685
 X 694
 XI 763
 XII 843
 XII 850
 XII 906
 Banczyk, Inge XII 862
 Batzdorfer, Ludger IV 281
 Baumberger, Dieter VII 493
 Bauschert, Bernard VIII 585
 Bentner, Dr. Ariane IX 655
 Bethke, Dr. Ralph VIII 583
 Blank, Andreas II 115
 Blankenhahn, Rudolf I 13
 Borde, Dr. Theda I 21
 Börnecke, Wiebke XII Dok
 Breuer, Michael IV 254
 Buik, Michael XI 820
 Bundschu, Reiner IX 655
 Busam, Sandra X 722
- C**roissant, Dr. Bernhard VIII 545
- D**assen, Prof. Dr. Theo I Dok
 David, Dr. Matthias I 21
 Dieffenbach, Susanne VII 511
 Dörre, Dr. Frank IV 289
 Dohna, Renata zu XI 787
 Dolezal, Christina XI 775
- E**bersbach, Dr. Georg X 717
 Eck, Ingo VI Dok
 Eckardt, Thomas III 208
 Eckert, Paul IX 643
 Eckmanns, Dr. Tim II 103
 Ehrhardt, Dagmar X 750
 Eerland-de Jong, Ria V 321
 Eibach, Prof. Dr. Ulrich XI 669
 Eichmann, Elisabeth III 173
 Eil, Angelika III 191
 Eisele, Colombine IX 623
 Emanuelsson, Susanne VI 406
 Engler, Gabi IX 628
- F**abian, Anne-Katrin IX 630
 Faschingbauer, Christine VI Dok
 Felgner, Lutz II 89
- Fickenscher, Frank IV 239
 Fischer, Patricia III 191
 Fischer-Fröhlich, Dr. Carl-Ludwig III 173
 Frank, Erna XI 779
 Franken, Dr. Christian VI 427
 Freimuth, Marina XI 799
- G**abel, Doris III 171
 Gamm, Hartmut VIII 543
 Gasull, Maria I Dok
 Gennrich, Rolf VII 507
 Georg, Alexandra X 709
 Gerdes, Mechtild VIII Dok
 Gerlach, Heiko IX Dok
 Geweniger, Verena X 747
 Giesing, Manfred VI 395
 Goertler, Monika XII Dok
 Gögercin, Prof. Dr. Süleyman VI 435
 Großkopf, Prof. Dr. Volker VI 432
 IX 664
 XII 891
 Großmann, Karin XI 783
 Gust, Jochen V 347
- H**aarhaus, Dr. Friedrich I 59
 Haas-Unmüßig, Pia V Dok
 Häckel, Susanne V 353
 Haindl, Dr. Hans II 91
 Hapke, Dr. Ulfert VIII 551
 Harms, Käte VII 511
 Hartenstein, Almut XII 883
 Hasseler, Dr. Martina I 43
 Hauenschild, Dr. Annette IX 643
 Heffels, Dr. Wolfgang M. VII Dok
 Henrich, Reiner X Dok
 Henske, Joachim III 179
 Hertel, Mathias IV 275
 Hinz, Matthias IV 289
 Hirsch, Prof. Dr. Dr. Rolf V 331
 Hohenegger, Mario X 697
 XI 771
 Huser, Klaus XII 862
- I**sfort, Michael VII 497
- J**akusch, Claudia III 173
 Jong, Anneke de XII 887
 Jörg, Theresia I 25
 Jürs, Thorsten X 739
- K**albér, Annett I 33
 Kalus, Martin III 187
 Keeken, Paul van X Dok
 Kela, Nina I 18
 I 53
 II 109
 IV 287
 VI 425
 VII 491
 VIII 569
 IX 653
 X 737
 XII 903

Kela, Pasi	I	18
	I	53
	II	109
	IV	287
	VI	425
	VII	491
	VIII	569
	IX	653
	X	737
	XII	903
Keppler, Petra	V	367
	VI	420
	VII	470
Klippel, Ulrike	IV	281
Knerr, Astrid	IX	631
Knipfer, Eva	XII	870
König, Anja	XI	Dok
König, Nina	I	29
Krankenpflegeschule Rendsburg	XI	828
Krah, Boris	X	739
Kuhlmann, Rita	X	725
Kusel, Claudia	VI	408
L achmann, Brigitte	II	Dok
Lanz, Christian J.	IV	262
Lauenroth-Mai, Dr. Elke	XII	857
Leino-Kilpi, Helena	I	Dok
Lemonidou, Chryssoula	I	Dok
Liebold, Evelyn	XI	807
Lind, Dr. Sven	V	341
Linner, Dr. Maria-Theresia	II	99
Loffing, Christian	II	129
	IV	267
Lohrmann, Christa	VII	501
Loose, Rainer	XII	Dok
Lotz, Markus	IX	643
Lubrich, Jürgen	VIII	591
Lucassen, Hanna	XII	852
	XII	865
M ainzer, Kirsten	VII	485
	VIII	563
	X	730
Manger, Manuela	X	713
Meier, Elisabeth	VIII	562
Messer, Barbara	XII	875
Metzing, Sabine	IX	629
Missing, Sabine	III	197
Mohr, Petra	XI	809
Molkentin, Dr. Thomas	II	121
	III	205
Monninger, Ulrike	I	37
Müller, Sven-David	V	317
	VI	397
	IX	635
Müller, Tatjana	IX	655
N asterlack, Barbara	IX	616
Niehus, Heinz Günter	II	Dok
Nikitopoulos, Dr. Jörg Andreas	VIII	545
Nydahl, Peter	X	Dok

O ral, Nina	I	1
	I	10
	II	75
	III	153
	IV	229
	V	305
	VI	385
	VII	457
	VII	468
	VIII	531
	VIII	538
P anknin, Hardy-Thorsten	X	744
Peters-Gawlik, Marianne	VI	413
Phillip, Simone	VI	406
Piechotta, Dr. Gudrun	XII	898
Pieper, Christoph	VII	516
Plenter, Christel	III	Dok
	XI	813
Pohl, Claudia	VIII	576
Projektgruppe-Alkohol am Klinikum Riesa-Großenhain	VIII	556
Projektgruppe „Dekubitusprävalenz“ an der Humboldt-Universität zu Berlin	II	111
Projektgruppe „Problemorientiertes Lernen“	III	203
	V	363
Prüß, Carola	XI	Dok
Pütz, Klaudia	V	317
	VI	397
R eiser-Perić, Peter	VII	480
Reiß, Dr. Gilfe	II	86
	III	167
	IV	243
	VII	472
Reiß, Dr. Michael	II	86
	III	167
	IV	243
	VII	472
Rieckert, Monika	XII	853
Riese, Manja	IX	631
Roales-Welsch, Stefan	VI	417
Rösing, Silvia	X	713
Rudorff, Prof. Dr. Karl-Heinz	IX	639
S achweh, Dr. Svenja	V	325
Salveter, Werner	IV	271
Schanz, Michael	IX	664
	XII	891
Schaupeter, Dr. Ronald	V	365
Schellenberg, Arno	XI	799
Schiller, Susanne	VII	480
Schmidt, Heike	III	183
Schmidtke, Volker	XI	787
Schmitz, Gabriele	IV	Dok
Schnur, Michael	III	213
Schopp, Anja	I	48
Schramm, Dr. Astrid	VI	427
Schreiner, Peter	IV	275
Schulte-Kuhnt, Elisabeth	XII	879
Schumacher, Reinhild	XII	900
Schwandt, Prof. Dr. Peter	XI	807
Schwanzitz, Prof. Dr. Dr. Jürgen	IV	281

Scott, Anne	I Dok
Seel, Rolf	VIII 587
Seiwert, Prof. Dr. Lothar J.	II 133
Sektion „Hygiene in der ambulanten und stationären Kranken- und Altenpflege/Rehabilitation“ der DGKH	VII 474
Smit, Heiner	III 171
Soder, Monika	IX 628
Sölken, Ulrich	II Dok
Spranger, Claudia	IX 623
Spörl-Springer, Friederike	XI 807
Steenebrügge, Anni	X 705
Stegemann, Katrin	VIII 551
Steinhaus, Wolfgang	I 55
	II 125
Stiller-Harms, Claudia	V 369
Strauch, Gerd Maria	I 55
	II 125
Strobel, Antje	IV 240
Strixner, Silke	XI 787
Strobach, Sabine	IX 655
Stromberg, Susanne	V 336
T annen, Antje	XI 797
Teske-Hampe, Gisela	VIII 583
Thiele, Heike	X 701
U zelmaier, Elke	IX 623
V älimäki, Maritta	I Dok
Voigt, Dr. Gaby	VI 439
Vossen, Ilga	IV 275
W allenfang, Dr. Katja	VI 401
Wandel, Rita	II 84
Weiß, Stefanie	XII 908
Wesselborg, Bärbel	IX 623
Winter, Katrin	XI 824
Wolf, Margit	IV 257
Wottawa, Heinrich	IV 267
Z inn, Winfried	IV 262
Zwirner, Prof. Dr. Klaus	IX 669

Stichwortverzeichnis

A bstinenz	VIII 545
	VIII 567
ACENDIO	IV 240
Adipositas	IX 645
Admittation	XI 799
Adult respiratory distress syndrome (ARDS)	X 697
Aerosole	IV 243
Afghanistan	VII 489
Aggression	VII 491
AIDS	II 115
	XII 857
	XII 862
	XII 900
	XII 903

AIDS-Hilfe	XII 865
Aktivitäten des täglichen Lebens	III 191
AKTX Pflege e.V.	III 201
Alkoholentzugsbehandlung	VIII 545
Alkoholkrankheit	VIII 545
	VIII 556
	VIII 562
	VIII 567
	VIII 587
Alkoholprobleme	VIII 551
	VIII 569
Altenheim	
Demenz	V 341
Altenhilfe	
Migration	VI 435
Qualifizierung, EQUAL-Projekt	VI 395
Altenpflege	
Altenpflege 2002	VII 468
Berufsdermatosen	IV 281
Caritas-Altenzentrum, Köln	V 314
Demenz	V 331
	V 336
Gewalt	V 331
	V 337
King Kongs Töchter	V 361
Altenpflegepreis	VII 468
Alzheimer, Morbus	V 347
amnesty international	XII 898
amyotrophische Lateralsklerose (ALS)	X 730
Analgesie	X 737
Anaphylaxie	VII 480
Angehörige	
Alkoholkrankheit	VIII 562
Ethik, Patientenorientierung	VDok
Organspende	III 183
Pflegekonzept	V 353
Angioplastie, perkutane transluminale koronare (PTCA)	XI 770
	XI 783
	XI 797
Antischockhose	XI 771
Apnoe-Test	III 173
Arbeiten, rüchenschonendes	X 705
Arbeitsbelastung	IV 275
Arbeitsklima	V 313
Arbeitskreis Transplantationspflege	III 201
Arbeitsstruktur	IX 655
Arbeitsverhältnis	XII 891
Aspekte, ethnologische	I 29
Atemtraining	VI 425
Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom	X 722
Ausbildung	
integrative	XII 906
Pflegetheorien	XII 868
Praxiseinsatz	X 750
Reform der	III 164
	IX 616
	IX 623
	IX 628
	XII 850
Schülerstation	XI 828
Südafrika	XI 824
Theorie-Praxis-Verzahnung	XII Dok

Aus-, Fort- und Weiterbildung	IX 630
Ausbildungsbeginn	VIII 583
Auslandspraktikum	XI 824
Australien	III 213
	VIII 591
Autonomie	
des Patienten	I 48
domino-coaching™, Pflegemodell	XII 879
– informierte Zustimmung	IDok
B achelor in Nursing	VIII 591
Ballondilatation	XI 783
Ballongegenpulsation, intraaortale	XI 792
Bandscheibenoperation	X 709
Bandscheibenvorfall	X 709
Basale Stimulation®	VIII 563
	XDok
Basel II	I 55
	II 125
Bauchlagerung	I 9
Beatmung	II 83
BeatmungsfILTER	II 83
Bedarf	XII 870
Bedürfnisorientierung	VI 435
Bedürfnisse	XII 870
Begutachtung	V 365
Behandlungspfade	VII 511
Behinderung	X 713
Beobachtungsstudie	IX 643
Berufsdermatosen	IV 281
Berufsethik	I 59
Berufspolitik	
amnesty international	XII 898
Krankenpflegegesetz	IX 616
	IX 623
	IX 628
	IX 648
Pflegekammer, NRW	IIDok
Bewegungstraining	X 747
Bewerberauswahl	IV 267
Bewusstseinsstörung (nach Schlaganfall)	XDok
Beziehung	XII 870
	XII 875
Bezugspflege	V 313
	X 701
Bienengiftallergie	VII 480
Binasale CPAP-Beatmung	I 37
Biografiearbeit	VIII 538
BIOMED II	I 48
	IDok
Blutung	III 167
Body Mass Index (BMI)	IX 615
Bonding	I 29
Brustkrebs	III 229
Burnout-Syndrom	II 133
	IV 275
C aritas-Altenzentrum St. Josef, Köln	V 314
Case Management	V 367
Change-Mangement	XI 799
CINCA-Syndrom	VI 417
Cochrane	VI 394
	VII 466
Commotio cerebri	I 53
Craving	VIII 587
Curriculum	V 369
	XIIDok

D ammsschnitt	I 9
Datenerfassung, mobile	IV 262
Defibrillator	XI 775
Dekanekonferenz	XII 908
Dekubitusprävalenz	II 111
Dekubitusprophylaxe	
Kuratorium Deutsche Altershilfe	VII 468
Universität York, GB	VI 394
Dekubitusrisiko	II 111
Dekubitustherapie	VI 394
Delegation	VI 432
Delirium	VIII 569
Demenz	
Altenheim	V 341
Altenpflege, Gewalt	V 331
	V 336
Alzheimer, Morbus	V 347
Arbeitsklima, Bezugspflege	V 313
Biografiearbeit, Pflegeheim	VIII 538
Kommunikation	II 83
	V 325
Pflegekonzept	II 83
präsenile	V 321
Tanztherapie	X 692
Validation	V 363
Desinfektion	
Flächen	II 107
Hände	II 103
	III 162
Harnröhrenöffnung	X 744
Deutsche Arbeitsgemeinschaft NeuroPflege (danp)	X 734
Leitlinien	XDok
Deutsche Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung (DGfW)	VI 423
	VIII 542
Deutsche Stiftung Organtransplantation	III 171
Diabetesassistentin	XI 809
Diabetesberaterin	XI 809
Diagnosis Related Groups (DRG)	VII 493
	VIII 539
	XI 799
	XII 852
Dialyse	III 162
	III 203
Dissektion	XI 783
Dokumentationsinstrument	XIIDok
Dopamin	X 717
DRG <i>siehe Diagnosis Related Groups</i>	
Durchführungsverantwortung	VI 432
Durst	III 162
Dysphagie	XDok
e asySoft	IX 630
EDV	
easySoft.-Anwendertreffen	IX 630
Pflegediagnosen	IV 257
Pflegedokumentation	IV 254
	VIDok
Tätigkeitsanalyse, diagnosebezogen	IV 262
Wunddokumentation	VI 427
Eigenkapitalvereinbarung	I 55
	II 125
Ein- und Ausfuhr	V 317
Einmalprodukte	II 91
Einschätzungsinstrument	VII 501
Empathie	IIIDok

Endokrinologie-Beraterin	XI 809
Entscheidungen, ethische	I 33
Entwicklungshilfe	VII 489
	XII 900
EQUAL-Projekt, Baden-Württemberg	VI 395
Erfahrungen	
Alkoholabstinenz	VIII 567
Erfahrungsbericht	
Organspende	III 183
Praxiseinsatz	X 750
Ernährung	
bei Schwangerschaft und Wochenbett	I 25
enterale	I 9
	VI 397
künstliche	IX 669
Mangel-	IX 643
Essen und Trinken	
nach Schlaganfall	XDok
Ethik	
Angehörige, Patientenorientierung	VDok
Empathie, Sterbebegleitung	IIIDok
Fürsorgepflicht, Krankenhaus	VIIIDok
Eurotransplant	III 187
F ähigkeiten	XII 875
Fallbeispiel	
Alkoholproblem, Delirium	VIII 569
arterielle Verschlusskrankheit, Fixierung	VII 491
Comotio cerebri, Gestationsdiabetes	I 53
Demenz, Validation	V 363
Dialyse, chronische Glomerulonephritis	III 203
HIV/AIDS, Pflegeplanung	XII 903
Kokainvergiftung, Sucht	IV 287
Polytrauma, Verbandwechsel	II 109
postoperative Pflege, Analgesie	X 737
PTCA, koronare Herzkrankheit	XI 797
Schilddrüsenerkrankung	IX 653
Tracheostoma	VI 425
Fehler, medizinische	VII 466
Fernstudium	VIII 591
Fisteln, parastomale	VI 413
Fixierung	VII 491
Flächendesinfektion	II 107
Flüssigkeitsbedarf	VI 397
Flüssigkeitsbilanz	V 317
	VI 397
Fort- und Weiterbildung	I 43
Fragerecht	IX 664
Frauenberuf	IVDok
Führungsstil	II 129
Fürsorgepflicht	VIIIDok
G anzkörperwäsche	XDok
Geburt, außerklinische	I 18
Geburtshaus	I 18
Geburtshilfe	
bei Migrantinnen	I 21
Bonding	I 29
in anderen Kulturen	I 25
Geburtspositionen	I 9
Gegensätze, soziale	XI 820
Gemeinsame Mahlzeiten	II 89
Geriatric	IX 639
Gerontopsychiatrie	
Altenheim	V 341
Curriculum	V 369
Pflegekonzept	V 353

Geschichte der Pflege	IVDok
Gesprächsführung, motivierende	VIII 551
Gestationsdiabetes	I 53
Gesundheitsentwicklung	X 705
Gesundheitspolitik	IX 648
Gesundheitsreform	IV 239
	VII 470
	IX 648
Gesundheitssystem	IX 648
Gesundheitswesen, Schweiz	VII 516
Gewalt	V 331
	V 336
Gicht	IX 635
Glomerulonephritis, chronische	III 203
Gütekriterien	VII 501
H aftungsrecht	
Entlastungsanzeige	I 10
Sorgfaltspflicht, Intensivpflege	III 205
Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten	
Blutung, Notfall	III 167
Inhalationstherapie	IV 243
Ohrentropfen	II 86
Schwerhörigkeit	I 13
Zerumen	VII 472
Händehygiene	II 103
	III 162
Handheld	IV 254
Harndrang	X 694
Harnwegsinfektion, katheterassoziierte	II 99
	VII 466
	X 744
Hauptstadtkongress „Medizin und Gesundheit“	VII 470
Haut- und Körperpflege	XIDok
Hautschutz	IV 281
Heimbeatmung	VII 485
	X 730
Heimgesetz	I 59
Herzinfarkt	XI 770
Herzinsuffizienz	XI 787
Herzkrankheit, koronare	
Fallbeispiel	XI 797
Hormontherapie, Menopause	VIII 538
PTCA	XI 770
Herz-Kreislauf-Erkrankungen	XI 807
Herzrhythmusstörungen	XI 775
Herzschrittmacher	XI 779
Herztransplantation	
spezielle Pflegemaßnahmen	III 197
Unterstützungssysteme	XI 787
Herzunterstützungssysteme, mechanische	XI 787
Hirntod	III 173
	III 179
HIV/AIDS	
Infektionsschutz	II 121
Kombinationstherapien (HAART)	XII 857
	XII 865
Pflegedienst, Frankfurt	XII 865
Pflegeplanung	XII 903
Unterrichtsentwurf	II 115
Homogenität, klinische	VII 493
Homosexualität	IXDok
Hörgerät	I 13
Hormontherapie	VIII 538
Humboldt-Universität, Berlin	II 111
Humor	IV 279

Hygieneplan	II	99
Hyperaktivität	X	722
Hyperthyreose	IX	639
Hyperurikämie	IX	635
Hyposensibilisierung	VII	480
Hypothyreose	IX	639

ICNP (International Classification for Nursing Practice)IV 289

Immunschwäche	XII	862
-------------------------	-----	-----

Infektion

MRSA	VII	474
nosokomiale	II	103
.	VII	466
.	VII	474

Infektionsschutz	II	121
----------------------------	----	-----

Infektionsschutzgesetz	II	99
----------------------------------	----	----

Inhalationstherapie	IV	243
-------------------------------	----	-----

Inkontinenz	X	694
-----------------------	---	-----

Intensivpflege

Händedesinfektion	II	103
Knochenmarktransplantation	II	84
Neonatalogie	I	33
.	I	37
Organspende	III	179
Röntgen-Thorax-Untersuchung	VI	394
Stammzelltransplantation	II	84

Thromb

